

Technisches Merkblatt

ST-DOS B-582

Desinfektionsmittel

Produktcharakterisierung

ST-DOS B-582 ist ein Produkt auf Basis von Wasserstoffperoxid und Stabilisatoren und wird zur Desinfektion von Kühlwasser in offenen Systemen, insbesondere Klimawasser von Befeuchteranlagen, eingesetzt.

Produktbeschreibung

- | Oxidativ wirksam
- | Chlorfrei
- | Einsetzbar als Desinfektionsmittel von Rohrleitungen, Behältern und Oberflächen
- | Keine Beeinträchtigung der klimatisierten Luft bei Einsatz in Befeuchtern unter Einhaltung der Dosiervorschriften
- | Stabilisierung der Härtebildner durch Threshold-Effekt
- | Maximal zulässige Karbonathärte (Gehalt an Kalzium- und Magnesiumionen, die an Hydrogenkarbonationen gebunden sind) von 20 °d (3,5 mol/m³)
- | Mobilisierung von Schweb- und Schmutzteilchen
- | Bestimmung des Produktgehaltes vor Ort mittels Teststäbchen möglich (Prüfset Peroxid)
- | Nachweis der Produktwirkung durch Bestimmung der Koloniezahl vor Ort (Prüfset Koloniezahl GKZ)

Produktdaten

Aussehen:	klare farblose Flüssigkeit
pH-Wert (10 Gew.%, 20 °C):	6,4 – 7,4
Dichte (20 °C) [g/cm ³]:	1,188 – 1,198

Produktanwendung

Die Dosierhöhe von **ST-DOS B-582** ist von der Wasserqualität und vom Grad der Verkeimung abhängig und ist im Einzelfall mit uns abzustimmen.

Bei Befeuchteranlagen erfolgt die Dosierung als Intervалldosierung mindestens alle 12 Stunden.

Oxidative Biozide unterliegen durch Reaktionen mit Wasserinhaltsstoffen einer Zehrung. Die Entwicklung des Wirkstoffgehalts im Systemwasser (Zehrung) ist regelmäßig nach einem Dosierstoß durch wiederholte Messungen zu ermitteln.

Je nach Betriebsweise des Systems ist zu prüfen, ob eine ausreichende Verweilzeit des Produktes im System gewährleistet ist.

Die Dosierhöhe liegt üblicherweise zwischen 800 und 1.500 g pro Kubikmeter Systeminhalt.

Bei mengenproportionaler Dosierung sollte die Dosierhöhe von **ST-DOS B-582** zwischen 150 und 250 g pro Kubikmeter Zusatzwasser liegen.

Fortsetzung auf Seite 2

In Abhängigkeit der mikrobiologischen Belastung können höhere Dosiermengen notwendig sein. Wir empfehlen grundsätzlich, dass von den hier angegebenen Einsatzkonzentrationen abweichende Dosiermengen mit uns abgestimmt werden.

Bei Einsatz von **ST-DOS B-582** als Reinigungsmittel sollte die Konzentration 1 – 5 Gewichtsprozent (10 – 50 kg/m³ Systeminhalt) betragen. Anschließend sollte mit Frischwasser gespült werden.

Hinweise

ST-DOS B-582 niemals mit anderen Produkten mischen.

Bei bestimmungsgemäßer Anwendung, Einhaltung der von uns vorgegebenen Dosierhöhe und Einsatz materialbezogener Korrosionsschutzmittel sind bei Verwendung oxidativer Biozide korrosive Wirkungen auf die vorhandenen Materialien nicht zu erwarten.

Alle mit dem Konzentrat von **ST-DOS B-582** in Berührung kommenden Teile müssen aus säure- und oxidationsbeständigem Material bestehen.

Als Materialien für Dosierleitungen und Ventile sind u. a. geeignet: PVDF, PTFE und Edelstahl (1.4404 und 1.4571).

Nicht geeignet sind: PVC, NBR, PA, Rotguss und Messing.

ST-DOS B-582 nicht bei Temperaturen über 30 °C lagern.

Beim Umgang mit **ST-DOS B-582** sind die auf dem Produktetikett angegebenen Hinweise, das Sicherheitsdatenblatt und die Bestimmungen der einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung, insbesondere der DGUV V1, zu beachten.

Des Weiteren ist darauf zu achten, dass die Einleitung den wasserrechtlichen Anforderungen und örtlichen Einleitbedingungen entspricht.

Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.

Die Angaben dieses Technischen Merkblattes entsprechen unserem heutigen Erkenntnisstand und unseren heutigen technischen Erfahrungen. Sie stellen keine rechtlichen Zusicherungen bestimmter Eigenschaften oder Eignungen für einen konkreten Einsatz oder Verwendungszweck dar und befreien den Anwender wegen der Vielzahl möglicher Einflüsse nicht von eigenen Prüfungen und Vorsichtsmaßnahmen.